

Die Entwicklung der Erwerbseinkommen in Westdeutschland

Timm Bönke Giacomo Corneo Holger Lüthen

20.06.2013

- 1 Motivation
- 2 Datenbasis und Konzepte
- 3 Ungleichheit und Mobilität im Lebenszyklus
- 4 Lebenseinkommensungleichheit
- 5 Entwicklung der Lebenseinkommensungleichheit
- 6 Fazit

- 1 **Motivation**
- 2 Datenbasis und Konzepte
- 3 Ungleichheit und Mobilität im Lebenszyklus
- 4 Lebenseinkommensungleichheit
- 5 Entwicklung der Lebenseinkommensungleichheit
- 6 Fazit

Wir dokumentieren erstmals die **Höhe**, **Struktur** und **Entwicklung** der Ungleichheit von (Erwerbs-)Lebenseinkommen in Deutschland.

Folgende Fragen werden beantwortet:

- (1) Wie hoch ist die Lebenseinkommensungleichheit in Deutschland?
- (2) Wie ist der Zusammenhang zwischen Lebenseinkommensungleichheit und Querschnittsungleichheit?
- (3) Wie entwickeln sich die kohortenspezifische Ungleichheit und Mobilität über den Erwerbslebenszyklus?
- (4) Unterscheidet sich die Lebenseinkommensungleichheit heutiger Arbeitnehmer von der ihrer (statistischen) Elterngeneration?

1. Steigende langfristige Lohn- und Einkommensungleichheit:
 - Kopczuk, W., Saez, and E. Song, J. (2010), QJE.
2. Steigende Lohn- und Einkommensungleichheit in Deutschland:
 - Dustmann, C., J. Ludsteck and U. Schönberg (2009), QJE.
 - Fuchs-Schündeln, N., Krueger, D. and M. Sommer (2010), RED.
 - Gernandt, J. and F. Pfeiffer (2007), JBNST.
3. Querschnitts - übersteigt Lebenseinkommensungleichheit:
 - Björklund, A. (1993), ROIW.
4. Einkommens- und Mobilitätsänderungen im Lebenszyklus:
 - Björklund, A. (1993), ROIW.
 - Bhuller, M., Mogstad, M. and K. Salvanes (2011), IZA DP.

- 1 Motivation
- 2 Datenbasis und Konzepte**
- 3 Ungleichheit und Mobilität im Lebenszyklus
- 4 Lebenseinkommensungleichheit
- 5 Entwicklung der Lebenseinkommensungleichheit
- 6 Fazit

Grundlage: Versicherungskontenstichproben 2002-2009.

Beobachtungen: Pro Welle ca. 240.000 Versicherungskonten. Versicherte sind zum Erhebungszeitpunkt zwischen 30 und 67.

Informationen über die Erwerbsbiografie des Versicherten zwischen dem 14. und 66. Lebensjahr:

- (1)** Monatsgenaue soziale Erwerbssituation (Ausbildung, arbeitslos, Sozialhilfe, sozialvers. erwerbstätig, Krankheit, Kindererziehung,...)
- (2)** Monatliche Entgeltpunkte → Erwerbseinkommen
- (3)** Weitere Merkmale: Höchster Bildungsabschluss, Region (Ost/West), Geschlecht, Geburtsjahr

Untersuchungsstichprobe:

- (1) Westdeutsche Pflichtversicherte der Geburtsjahrgänge 1935 bis 1969 ohne Ausländer.
- (2) Aufbereitung der Einkommensinformation:
 - Bereinigung des Datenbruchs 1983/1984
 - Beitragsbemessungsgrenze: Imputation von hohem Einkommen
 - Markteinkommenskonzept: Arbeitgeberbeiträge werden hinzugerechnet.
- (3) Nur Versicherte mit validen Erwerbsbiographien werden berücksichtigt.

Kohortenstärke getrennt nach Geschlecht: ca. 1000 - 2000

Lebenseinkommen:

- (1) Barwert (NPV) des Erwerbseinkommens $x_{i,t}$ mit 17 Jahren.
- (2) Diskontfaktoren: Bundesanleihen (Bund) und Verbraucherpreisindex (Real).

Analysemethoden:

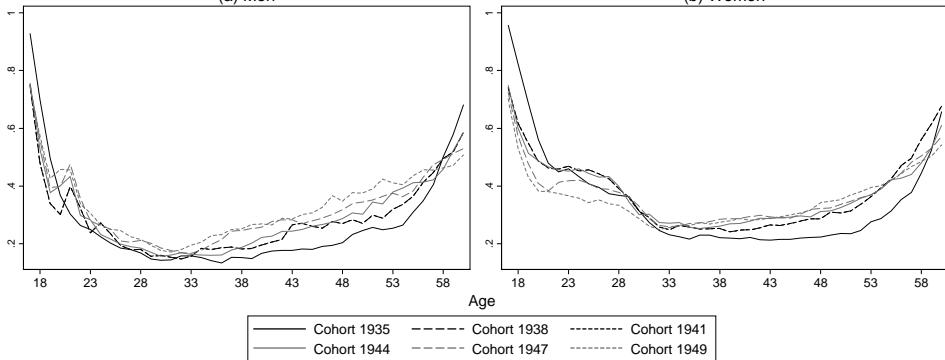
- (1) Ungleichheit: Gini, Perzentilverhältnisse
- (2) Mobilität: (Rang-)Korrelation, Alters-Lohn-Profile
- (3) Kontrafaktische Analyse: Zerlegung von Ungleichheitstrends
- (4) [Wachstumsraten: Entwicklung von realen Lebenseinkommen im Vergleich zum BIP]

- 1 Motivation
- 2 Datenbasis und Konzepte
- 3 Ungleichheit und Mobilität im Lebenszyklus**
- 4 Lebenseinkommensungleichheit
- 5 Entwicklung der Lebenseinkommensungleichheit
- 6 Fazit

Ungleichheit und Mobilität im Lebenszyklus: Ginis der Querschnittseinkommen

(a) Men

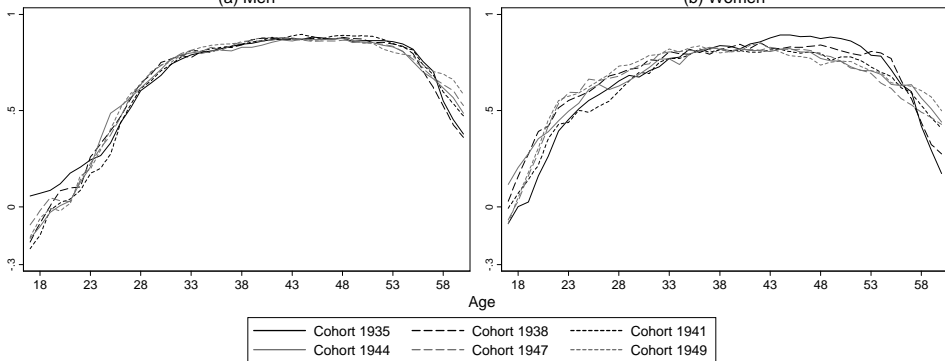
(b) Women



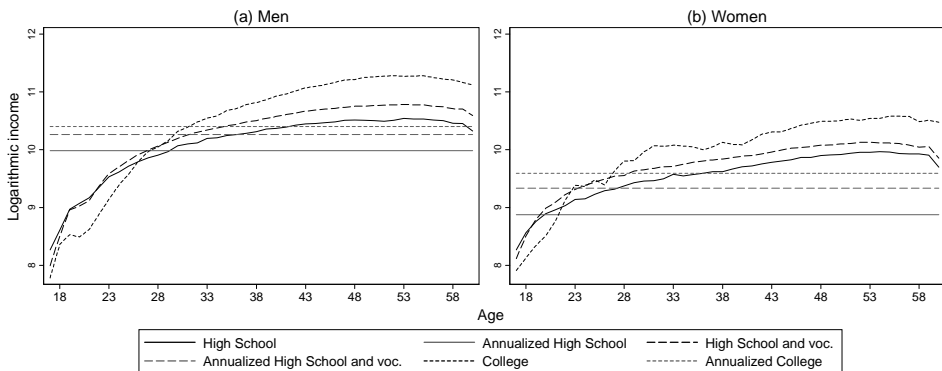
Ungleichheit und Mobilität im Lebenszyklus: Rangkorrelation zwischen $x_{t,c}$ und Lebenseinkommen

(a) Men

(b) Women



Ungleichheit und Mobilität im Lebenszyklus: Alters-Lohn-Profile für gepoolte Kohorten



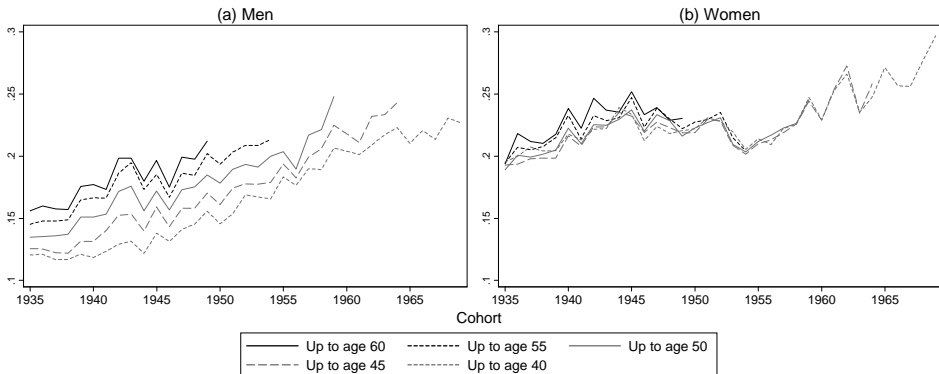
- 1 Motivation
- 2 Datenbasis und Konzepte
- 3 Ungleichheit und Mobilität im Lebenszyklus
- 4 Lebenseinkommensungleichheit**
- 5 Entwicklung der Lebenseinkommensungleichheit
- 6 Fazit

Ginis der Lebenseinkommen, ausgewählte Kohorten

Kohorte	Männer		Frauen	
	$\sum_{a=17}^{40} \frac{x_a}{d_a}$	$\sum_{a=17}^{60} \frac{x_a}{d_a}$	$\sum_{a=17}^{40} \frac{x_a}{d_a}$	$\sum_{a=17}^{60} \frac{x_a}{d_a}$
1935	0.121 (0.114; 0.128)	0.156 (0.156; 0.180)	0.195 (0.183; 0.210)	0.194 (0.181; 0.212)
1945	0.138 (0.130; 0.147)	0.196 (0.190; 0.218)	0.234 (0.219; 0.249)	0.252 (0.237; 0.270)
1955	0.183 (0.173; 0.195)		0.214 (0.200; 0.229)	
1965	0.210 (0.200; 0.223)		0.271 (0.254; 0.293)	
1969	0.227 (0.215; 0.239)		0.297 (0.282; 0.313)	

- (1) Gini der Lebenseinkommen ist für Männer $\sim 0.15 - 0.22$.
- (2) Der Gini der $\sum_{a=17}^{40} \frac{x_a}{d_a}$ - Einkommen steigt signifikant um $\sim 80\%$.

Ginis für akkumulierte Einkommen bis zum Alter X (Bund)

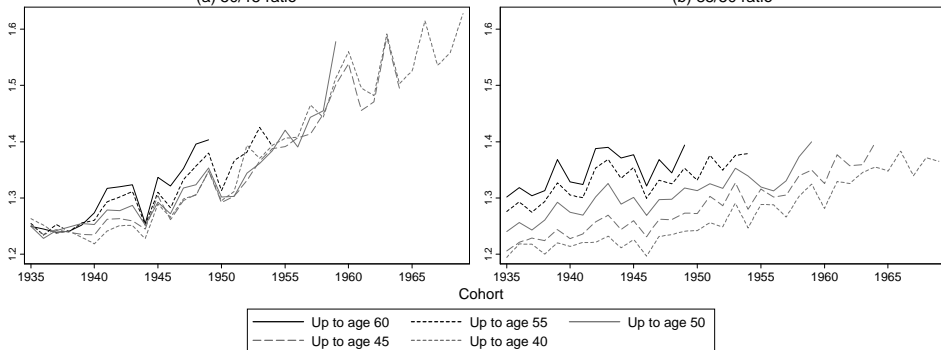


- 1 Motivation
- 2 Datenbasis und Konzepte
- 3 Ungleichheit und Mobilität im Lebenszyklus
- 4 Lebenseinkommensungleichheit
- 5 Entwicklung der Lebenseinkommensungleichheit**
- 6 Fazit

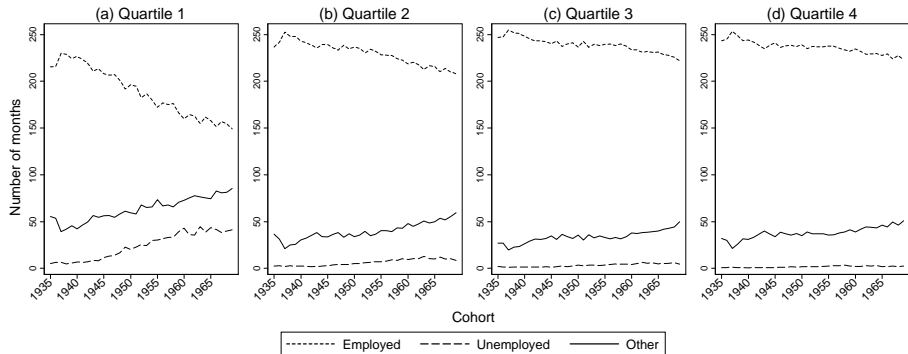
Entwicklung der Lebenseinkommensungleichheit: 50/15 und 85/50 Perzentilverhältnisse, Männer

(a) 50/15 ratio

(b) 85/50 ratio

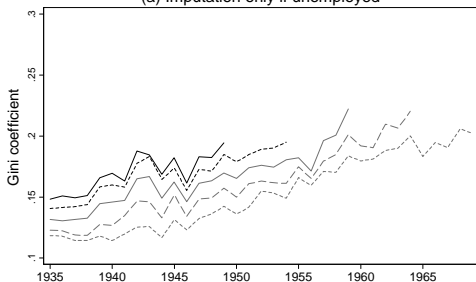


Entwicklung der Lebenseinkommensungleichheit: Arbeitsmarktstatus bis zum Alter 40 nach Quartilen, Männer

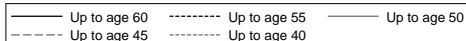
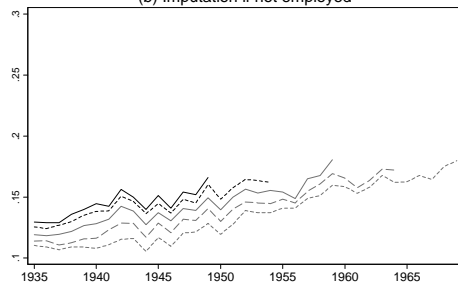


Entwicklung der Lebenseinkommensungleichheit: Ginis mit Imputation von Nichterwerbszeiten, Männer

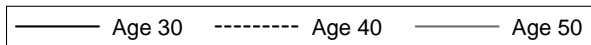
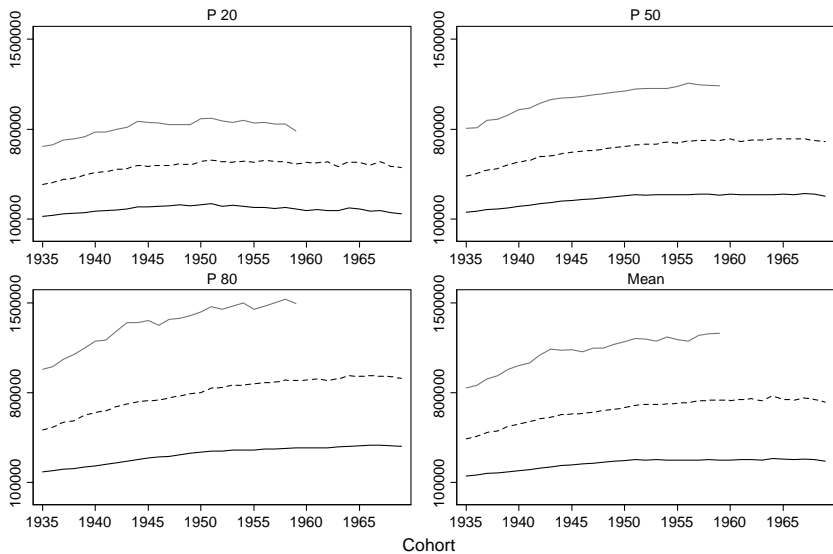
(a) Imputation only if unemployed



(b) Imputation if not employed



Entwicklung der Lebenseinkommensungleichheit: Niveaus



- 1 Motivation
- 2 Datenbasis und Konzepte
- 3 Ungleichheit und Mobilität im Lebenszyklus
- 4 Lebenseinkommensungleichheit
- 5 Entwicklung der Lebenseinkommensungleichheit
- 6 Fazit**

- (1) Der Gini der Lebenseinkommen der Kohorten 1935 bis 1949 liegt bei $\sim 0.15 - 0.22$.
- (2) Lebenseinkommensungleichheit beträgt ca. $2/3$ der Querschnittsungleichheit.
- (3) Mobilität ist hoch am Anfang des Lebenszyklus und gering nach dem 40 Lebensjahr.
- (4) Über die betrachteten Kohorten ist keine Änderung in der kurz- oder langfristigen Mobilität zu sehen.

- (5) Lebenseinkommensungleichheit steigt: Westdeutsche Männer, die in den 1960er Jahre geboren worden sind, erfahren ca. 80% mehr Lebenseinkommensungleichheit als ihre statistischen Eltern.
- (6) Längere Arbeitslosenzeiten am unteren Rand der Verteilung erklären zwischen 30 und 40 Prozent des Zuwachses.
- (7) Das reale Niveau der Lebenseinkommen für die Kohorten bis 1953 ist für alle Einkommensgruppen gestiegen.
- (8) Für untere und mittlere Einkommensgruppen der nach 1953 geborenen Kohorten fällt bzw. stagniert das Lebenseinkommensniveau.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!